

seine Er
 „Am Br
 lokale,
 tausende
 rollt un
 zwanzig
 Stiefel k
 huben e
 ein vier
 in allen
 und hel
 einem a
 größer
 Zigarre,
 matisch
 Flächen
 den Däc
 zigsten

Der s
 in den a
 Es wer
 die Sta
 daraus,
 über 10

Es w
 Meer fl
 kanisch
 heimbe
 stätte,
 innern,
 soll. Im
 Leuten,
 bediene
 der die

Wen
 wieder
 schon
 Dresde
 purnen
 nächtl
 schrie

on der New Yorker Lichtreklame wie folgt:
 in der Nähe der Theater- und Vergnügungs-
 des Haus von oben bis unten in Hundert-
 Lampen auf. Das flimmert, glitzert, läuft,
 daß dir die Augen weh tun. Da fällt vom
 ein Pfeil herab und zeigt dir, wo du deine
 st. Ganz oben am Dach ziehen drei Eskimo-
 tten mit einer großen, brennenden Flasche,
 schwingt die Peitsche, das Nordlicht flammt
 in bunten Farben auf, alles rührt und bewegt sich
 abwärts vom dunklen Nachthimmel ab. Auf
 dem Dach erscheint eine Figur, wird immer
 größer und leuchtet mit wohlbehaglichem Schmunzeln eine
 Rauch von sich, und dies alles machen auto-
 matische Lichtkörper. Riesengroße bemalte
 wie bei uns eine Hausfront, stehen oben auf
 so hell beleuchtet, daß man jedes Wort im zwanzig-
 sten lesen kann. Ein Meer von Lichtern.“

Macht der Lichtreklame bedient man sich
 in allen geschäftlichen Kreisen in weitestem Umfange.
 Unsummen ausgegeben. Was für Einnahme
 bringt aus der Lichtreklame hat, ersieht man
 an der Reklame einer einzigen Firma an Lichtstrom
 der jährlich verschlingt.

Noch viel Rhein-, Elbe- und Donauwasser ins
 Meer fließen unsere Lichtreklame auf der Höhe der ameri-
 kanischen Weltmacht zu sein wird. Aber der Hotel- und Fremden-
 überhaup jeder Inhaber einer größeren Gast-
 stätte, soll sich der Wahrheit des Satzes zu er-
 innern, soll. Im
 Leuten, bediene
 der die
 Man stecke den Gästen beziehungsweise den
 Gästen ein recht helles Licht auf! Man
 stecke die Lichtreklame wieder innerhalb des Rahmens,
 den durch die Natur gezogen wurde.

Während dem Weltkriege von einer meiner vielen Reisen
 nach dem Baltischen Meer zurückkehrte, grüßte mich
 ein Bauer, jenem gesegneten Vorortgelände von
 Bilz, jenem Bewohner mit köstlichem Spargel, pur-
 purbeeren und wundervollem Obst versorgt, im
 Dunkel ein freundlicher, heller Lichtschein. „Bilz“
 heißt die schwarze Nacht hinaus. Bilz ist das Sanatorium

